



ST. BONIFATIUS
Gießen

Miteinander

Mitteilungsblatt für die
katholische Pfarrei St. Bonifatius Gießen

www.pfarrei-giessen.de

Was ihr für einen meiner geringsten Brüder oder
Schwestern **getan habt**, das habt ihr für mich getan.

Mt. 25,40



ÜBERSICHT

03 Geistliches Vorwort

07 Pfarrei Konkret

11 Pfarrei St. Bonifatius

12 Miteinander

25 Kirchenmusik

30 Kids.Teenies.Kirche.

35 Kurz notiert

36 Terminkalender

38 Gottesdienste

49 Kontakt & Seelsorge



03

„Ich träume von einer Pfarrei ...“

Pfarrer Alexander Vogl stellt sich vor



11

Kolping

Altkleider Container?

Kolping stellt Angebot ein



24

Mittwochskonzerte

„Abseits der Wege“

Oktober

Stephan Rommelspacher



48

Gräbersegnung

Gräbersegnungstermine in unserer Pfarrei

Ich träume von einer Pfarrei

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gerne stelle ich mich Ihnen als Ihr neuer Pfarrer vor. Als Alexander Vogl bin ich am 03.10.1964 in Alzey/Rheinhesen geboren. Nach Studium und Priesterweihe (1995) war ich in Bingen und Langen Kaplan, von 1999 bis 2006 Pfarrer im Gießener Land mit Sitz in Laubach. Seit 2006 wirke ich, betraut mit verschiedenen Aufgaben als Pfarrer, Dekan, Leitender Pfarrer in Dieburg und im Dieburger Land. Mit Beginn des Pastoralen Weges habe ich öffentlich gemacht, dass ich nach der Pfarrei-gründung einem Stellenwechsel offen gegenüberstehe. Es dauerte nicht lange, dass seitens des Bistums die Anfrage kam, die Pfarrstelle Gießen-Stadt zu übernehmen. Meine Zeit im ehemaligen Dekanat Gießen hat mich sehr geprägt und mit dazu beigetragen die Anfrage relativ schnell positiv zu beantworten. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Leitender Pfarrer der neugegründeten Pfarrei St. Bonifatius Gießen Stadt, zu Ihnen zu kommen. Mit mir kommen auch Herr Koordinator Fabian Stein und Herr Verwaltungsleiter Markus Geißner. Mit unseren je eigenen bunten, vielfältigen und unterschiedlichen Lebens- und Glaubensgeschichten treffen wir aufeinander und bewegen uns nun gemeinsam auf unserem Glaubensweg als Kirche von Gießen.

Mein Umzug in die Dienstwohnung in die Liebigstraße 28 ist zurzeit noch nicht möglich, kann aber hoffentlich zeitnah stattfinden. Als Zwischenlösung habe ich eine kleine Wohnung im Haus meiner Haushälterin Frau Marion Schwalb im Gießener Land zur Verfügung.

An meinem Schreibtisch steht mir seit vielen Jahren ein Satz gegenüber:

„Veränderungen sind am Anfang hart, in der Mitte chaotisch und am Ende wunderbar.“ (Robin Sharma) Dieser Satz begleitet mich in Veränderungen des Lebens im Persönlichen und im Allgemeinen. Er macht mir auch Mut auf neue Herausforderungen zuzugehen und mich darauf einzulassen.

Träume sind bisweilen etwas Schönes, sie lassen uns Dinge erleben, die wir in der Wirklichkeit so oft nicht erleben. Wir alle haben unsere ganz eigenen Träume, Vorstellungen und Wünsche. Ich habe die auch. Jedoch frage ich mich von Zeit zu Zeit wovon ich träumen soll: Soll ich träumen von einer Pfarrei mit einer Kirche an einem Ort, einem Pfarrer, einem Kaplan, der sich um die Jugend kümmert, mit einem Pfarrvikar, der in der Sakramentspendung und bei den Kasualien mithilft, so dass der Pfarrer Zeit hat, Hausbesuche zu machen, Gespräche zu führen und die vielen Kommunionkinder und Firmbewerber persönlich kennenlernen kann, einer Gemeindereferentin, zuständig für Katechese, Kinder- und Familienarbeit? Es ist noch gar nicht so lange her, da waren solche Träume bestimmt auch hier in Gießen noch Wirklichkeit – es gibt Zeitzeugen und es gibt auch Menschen, die sich solche Zeiten gerne wieder herbeiträumen. Doch Leben bedingt Wandel. Auch eine Kirche, die lebt, unterliegt einem Wandel. Meistens vollzieht sich dieser eher unmerklich. Doch zurzeit bekommen wir ihn recht kräftig zu spüren; heißt es doch, Abschied zu nehmen von einer bestimmten, vielleicht auch vertrauten und lieb gewonnenen Form von Volkskirche und stärker als bisher selbst Verantwortung zu übernehmen für das Leben in der Pfarrei.

Dies ist ein geschichtsträchtiger und eigentlich sehr spannender Prozess, wenn wir alle ihn mittragen, mitgestalten und auch die positiven Seiten entdecken. Wir sind gemeinsam Christen. Wir sind gemeinsam gerufen, das Evangelium in unsere Welt zu tragen.

Vom Altbischof von Trier Dr. Spital (+2007) stammt folgendes Zitat:

„Mit einer Erneuerung der Kirche im Sinne einer Rückkehr zu früheren Gebräuchen wird uns der Weg ins 3. Jahrtausend nicht gelingen.“

Ich bin fest überzeugt, dass die Kirche den verloren gegangenen Boden nur durch das menschlich überzeugende Leben ihrer Gläubigen, das Mitteilen gemachter Erfahrungen und eine geschwisterliche Gemeinschaft wiedergewinnen kann. Aufbruch ist möglich, nur muss jede und jeder von uns auch dazu bereit sein.

Wenn wir das Beherzigen, dann sind wir auf einem guten Weg, einem Weg, der offen ist für Träume, für Träume, die Wirklichkeit werden können:

Und so träume ich von einer Pfarrei,
in der niemand eine Maske zu tragen braucht,
weil man nicht Angst haben muss,
dass einer irgendetwas
gegen den anderen ausnutzt.
Ich träume von einer Pfarrei,
in der keiner
eine Barrikade um sich
errichten muss,
weil da niemand ist,
der ihm wehtun will.
Ich träume von einer Pfarrei,
in der keiner
seine Schwächen verbergen

und Stärken vortäuschen muss,
weil man sich angenommen fühlt,
so wie man ist.

Ich träume von einer Pfarrei, in der
man nicht durch Vorweisen von
bestimmten Leistungen und
Erfüllen von Vorbedingungen etwas
gilt.

Ich träume von einer Pfarrei,
in der niemand eitel zu sein
braucht und nach Anerkennung
heischend, weil er sich der
Zuneigung der anderen
gewiss ist.



Ich träume von einer Pfarrei,
 in der niemand am Sinn
 seines Lebens zweifeln muss,
 weil er spürt,
 dass die anderen
 auch ihn brauchen.

Ich träume von einer Pfarrei,
 in der jeder sich äußern kann,
 weil er weiß,
 dass seine Äußerungen
 in Liebe aufgenommen werden
 und es nicht auf schlaue Worte
 und gekonnte Rede ankommt.

Ich träume von einer Pfarrei,
 in der über andere
 nicht abfällig gesprochen wird,
 nicht Gerüchte verbreitet werden,
 weil man weiß,
 dass man auch selbst
 nicht ohne Fehler ist.

Ich träume von einer Pfarrei,
 in der niemand
 in eine Schablone gepresst wird,
 vielmehr er ganz selbst sein
 und werden kann.

Kurz, als Pfarrer und Seelsorger von Gießen:
 träume ich von einer Pfarrei,
 in der versucht wird,
 einfach und schlicht,
 das Evangelium
 wirklich zu leben.

Mit großer Freude komme ich zu Ihnen nach Gießen

Ihr Alexander Vogl
 Leitender Pfarrer

Mit Freude in Gießen

„verlässlicher Ansprechpartner sein“

Mein Name ist Markus Geißner und ich bin ab September 2026 als Verwaltungsleiter in der Pfarrei St. Bonifatius tätig. Diese Aufgabe bringt für mich viel Neues, aber auch vertraute Themen mit sich. Vertraut ist mir die Arbeit mit Menschen, Zahlen und Strukturen. Neu ist für mich hingegen das kirchliche Arbeitsumfeld, und ich freue mich sehr darauf, hier vieles kennenzulernen.

Zu meinen Aufgaben zählen die Organisation und Leitung der allgemeinen Verwaltung sowie die finanzwirtschaftliche Steuerung und Kontrolle einschließlich der Bau- und Liegenschaftsverwaltung. Hinzu kommt die Zusammenarbeit mit den kirchenge-meindlichen Gremien, vor allem dem Kirchenverwaltungs-rat. Besonders reizvoll ist für mich die Möglichkeit, den Zusammen-schluss der Einzelkirchengemeinden aktiv begleiten zu dürfen und Veränderungsprozesse konstruktiv mitzugestalten.

Mir ist dabei wichtig, nicht nur Verwalter im engeren Sinne zu sein, sondern ein verlässlicher Ansprechpartner für alle, die sich in den Gemeinden engagieren. Die Stelle in der Pfarrei St. Boni-fatius umfasst 75 Prozent; in den verbleibenden 25 Prozent werde ich Projektaufgaben im übrigen Bistum wahrnehmen.

Beruflich habe ich zuvor Erfahrungen in der Privatwirtschaft in internationalen ebenso wie in mittelständischen Unternehmen sammeln können. Dort vor allem im Bereich Leitung, Administra-tion und Finanzen. Diese Erfahrung hat mir gezeigt, dass funktionierende Verwaltungsstrukturen die Voraussetzung dafür sind, dass die Arbeit vor Ort bestmöglich ablaufen kann. Genau diese Erfahrung möchte ich nun einbringen und gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Gremien dazu bei-

tragen, bestmögliche Lösungswege zu finden.

Geboren wurde ich in Bamberg, wo ich auch Betriebswirtschaftslehre studiert habe. 2006 zog ich mit meiner Frau ins Rhein-Main-Gebiet, zunächst nach Frankfurt, später nach Oberursel. Seit 2011 leben wir mit unseren drei schulpflichtigen Kindern in Wehrheim im Hochtaunuskreis. Wenn ich nicht im Büro oder in Sitzungen bin, zieht es mich am liebsten hinaus in die Natur: beim Reisen mit der Familie, auf dem Fahrrad im Taunus oder im Winter auf die Skipiste. Diese Ausflüge geben mir den nötigen Ausgleich zum Berufsalltag und helfen mir, mit frischer Energie an neue Aufgaben heranzugehen.

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen persönlich kennenzulernen und gemeinsam mit allen haupt- und ehrenamtlichen Gremienmitgliedern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pfarrei die kommende Zeit zu gestalten.

Markus Geissner
Verwaltungsleiter



Gießen, eine Mischung aus Bekanntem und Neuem

Koordinator Fabian Stein, zurück in Gießen

Mein Name ist Fabian Stein und ich übernehme zum September die Funktion des Koordinators in der neuen Pfarrei St. Bonifatius. Ich werde zunächst mit 3,5 Wochenstunden bis Ende des Jahres in Gießen tätig sein, bevor ab 2027 die Erweiterung auf eine ½ Stelle vollzogen wird.

Diese neue Stelle ist für mich eine Mischung aus Bekanntem und Neuem. Bekannt sind mir aus meiner Vergangenheit die Stadt selbst, die katholischen Strukturen und auch viele Menschen, über die ich mich freue, dass sie noch immer in unserer Kirche aktiv sind. Neu ist für mich allerdings ein größerer Teil: Ich maße mir nicht an, die Komplexität der Prozesse der letzten Jahre hier in Gießen und Heuchelheim nur annähernd erfasst zu haben. Und: Ich habe auch wahrgenommen, dass es viele Menschen gibt, die ich bislang nur von der Webseite, aus E-Mails oder Erzählungen kenne. Da bin ich gespannt aufs Kennenlernen und eine konstruktive zukünftige Zusammenarbeit.

In die Pfarrei St. Bonifatius komme ich mit der Erfahrung als Koordinator in der Phase II des Pastoralen Weges im Pastoralraum Gießen-Süd (Hungen, Langgöns, Lich, Linden, Pohlheim und Teile Fernwalds). Diese vier Jahre haben mich gelehrt, dass jede Koordinationsstelle so verschieden ist, wie der Raum, dem sie zugeordnet ist. Ich habe daher kein Schema ‚im Gepäck‘, wie Kirche hier in Gießen funktionieren soll. Aber ich komme mit der Erfahrung, dass es auf dem Pastoralen Weg viel gemeinsames Suchen – und manchmal auch Ringen – nach tragbaren Lösungen im Großen und im Kleinen braucht. Grundsätzlich möchte ich Teil dieser Lösungsfindungen sein.

Noch ein paar Informationen zu mir. Im Modernen Fünfkampf, den ich seit einiger Zeit als Sport betreibe (Fechten, Schwimmen, Hinder-nis-Parcours und Laser-Run), bin ich nun in der „Masters“-Altersklasse. Oder konkreter: Jahrgang 1983. Zum Studium kam ich 2003 nach Gießen und bin 2019 nach Lich gezogen. Dort lebe ich zu-sammen mit meiner Frau und meinen beiden Töchtern Hannah (acht Jahre) und Helena (gerade sieben Jahre alt geworden). Ich habe Ge-schichte, Kunstgeschichte und Erziehungswissenschaften studiert. In Hessen war ich zunächst während meines Studiums in der Katholi-schen Hochschulgemeinde Gießen aktiv. Danach in St. Albertus in Gießen: als Aushilfsküster, Lektor und Kommunionhelfer und später als Vorsitzender des Pfarrgemeinderates. Diese Aufgaben habe ich in St. Paulus und St. Andreas Lich ausüben dürfen und war Teil des Pfarrgemeinderats dort. Als Teil des letzten Dekanatsvorstands im Dekanat Gießen habe ich dort als Ehrenamtlicher sehr intensive Er-fahrung mit der ersten Phase des Pastoralen Weges gemacht. Zwi-schen 2020 und 2024 entsendete mich das Dekanat als Delegierten in den Katholikenrat des Bistums.

Wenn ich mir für den Beginn von den Menschen in St. Bonifatius et-was wünschen dürfte, wäre es das: Nehmen Sie uns drei „Neue“ in-tensiv in ihre Gebete hinein und lassen Sie uns darauf vertrauen, dass der Heilige Geist in uns allen wirken wird.

Fabian Stein
Koordinator



Bild: Fabian Stein

Altkleider Container ?

Altkleider-Container von Kolping im Stadtgebiet wurden zurückgezogen

Die seit fast 30 Jahren laufende Sammlung von Schuhen und Altkleidern in Kolping-Containern im Stadtgebiet von Gießen musste leider beendet werden. Der Hauptgrund für diese notwendige Maßnahme war die Tatsache, dass in die Behälter immer mehr Lumpen, schmutzige oder auch nasse Kleidung und Müll geworfen wurden sowie um die Stellplätze herum Matratzen, Sofakissen, Sperrmüll und Unrat aus Plastik, Holz, Metall, Glas, usw. wild abgelagert wurden. Die Entsorgung kostete Zeit, Arbeitskraft und Geld.

Wir sagen allen Danke, die einen Platz für die Aufstellung eines Containers kostenlos zur Verfügung gestellt hatten.

Ein „Vergelt`s Gott“ geht auch an alle Spender von brauchbaren Materialien sowie den Helfern bei der Betreuung der Containerstandorte. Das waren in den vergangenen Jahren seit 1997 bis zu 13 verschiedene Stellplätze!

Für die Kolpinggruppe Gießen

A. Ehler



Bild: Kolpinggruppe Gießen

Sich himmelwärts ziehen lassen

Herzliche Einladung zu den Rosenkranzgebeten

Wenn wir an der Hand der Gottesmutter betend die Geheimnisse der Menschwerdung Gottes, des Lebens Jesu, seines Leidens und Sterbens oder seiner glorreichen Auferstehung und Himmelfahrt sowie der Sendung des Heiligen Geistes betrachten, dann werden wir himmelwärts gezogen.

Der HERR zieht uns näher zu sich, erfüllt unsere Herzen mit Trost, Zuversicht, Hoffnung, Frieden, Freude und neuer Liebeskraft.

Das gemeinschaftliche Rosenkranzgebet ist dabei von besonderem Wert. Es nährt und belebt die Gemeinschaft der Kirche.

Nicht zuletzt ist das Rosenkranzgebet ein seit Jahrhunderten gerade in Krisenzeiten erprobtes wirksames Mittel, um Gottes Liebe eine Tür in die Welt hinein zu öffnen.

In diesem Sinne herzliche Einladung zu den nachfolgend aufgeführten Rosenkranzgebeten im Monat Oktober.

-  **montags**, 9:30 Uhr in Maria Frieden Heuchelheim
-  **dienstags**, 17:50 Uhr in St. Bonifatius
-  **mittwochs**, 17:00 Uhr in St. Albertus
-  **samstags**, nach der um 8:30 Uhr beginnenden Eucharistiefeier in der Krypta von St. Albertus





Letzte-Hilfe-Kurs

Ambulanter Hospizdienst bietet Wissenswertes zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

Gießen. Wie sie Angehörige am Lebensende begleiten können, erfahren Interessierte im „Letzte-Hilfe-Kurs“, den der Ambulante Hospizdienst des Caritasverbandes Gießen am 7. November anbietet.

Erste-Hilfe-Kurse sind ein fester Bestandteil unserer Gesellschaft und den meisten Menschen vertraut. Teilnehmende lernen dort die erforderlichen Handgriffe, um im Notfall Leben zu retten. Der Schleswiger Palliativ-Arzt Georg Bollig entwickelte den „Letzte-Hilfe-Kurs“, um Menschen für die Begleitung am Lebensende zu schulen.

Häufig kämpfen Menschen, die einen anderen am Lebensende begleiten, mit eigenen Ängsten und Unsicherheiten und fühlen sich hilflos. Mit dem Basiswissen aus solchen Kursen sollen mehr Menschen den Mut bekommen, ihre sterbenden Angehörigen zu betreuen. Es geht um folgende

Themen: Sterben ist ein Teil des Lebens; Vorsorgen und Entscheidungen; Leiden lindern und Abschied nehmen vom Leben. Der Kurs bietet Basiswissen und praktische alltagstaugliche Tipps. Besprochen werden unter anderem Merkmale und Phasen des Sterbeprozesses, Fragen der medizinisch-ethischen Entscheidung, palliativ-medizinische Hintergründe und Möglichkeiten, Trauer zu gestalten.

Der Kurs findet am Samstag, 7. November 2026, von 10 bis 14 Uhr im Caritashaus Maria Frieden, Begegnungsstätte, Bernhard-Itzel-Straße 3, in Gießen statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nehmen die Mitarbeiterinnen des Ambulanten Hospizdienstes entgegen unter der Telefonnummer

☎ 0641/686925-156 oder per
✉ amb.hospizdienst@caritas-giessen.de.

Einladung zum Erntedankfest in St. Albertus

Dankbar feiern – Gottes gute Gaben



Gemeinsam feiern wir am **Sonntag, dem 4. Oktober, um 9:30 Uhr** die Heilige Messe und danken Gott für die Fülle und die guten Gaben, die er uns schenkt. Im Anschluss lädt der Festausschuss zu einer leckeren, **selbstgemachten Kürbissuppe mit Würstchen und Brot** ein.

Wir freuen uns auf gute Begegnungen und auf ein schönes gemeinsames Erntedankfest!

Herzliche Einladung an alle!

Christan Stallmann
Pfarrgemeinderat

 Kath. Kirche St. Albertus
Nordanlage 45, 35390 Gießen

EINLADUNG ZUM GEMEINDETREFF



Maria Frieden

HEUCHELHEIM

Am

Dienstag, 06. Oktober 2026

Neben Kaffee und Kuchen hat unser Nachmittag
immer einen geselligen Charakter.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei !

Neue Besucher sind immer herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Beginn: 15 Uhr mit der Heiligen Messe.

Ein späteres Hinzukommen ist jederzeit möglich.

Der Vorbereitungskreis

Spurensuche im Oktober

„Ihr werdet mich suchen und ihr werdet mich finden, wenn ihr nach mir fragt von ganzem Herzen. Und ich lasse mich von euch finden - Spruch des HERRN - und ich wende euer Geschick ...“ (Jeremia 29, 13 – 14)

Herzliche Einladung zur „**Spurensuche**“



Montag, 12. Oktober 2026



um 19:30 Uhr



im Elisabeth-Sälchen des Pfarrhaus St. Bonifatius
(Liebigstraße 28)

Durch den Propheten Jeremia ermutigt uns Gott, nach ihm zu suchen, und verheißt uns zugleich, dass er unser Geschick zum Guten wenden wird (vgl. Jeremia 29, 13 ff.). Ungemach gibt es in unserer von Kriegen und Feindseligkeiten zerrissenen und vom Klimawandel gezeichnet Welt wahrhaft genug. Ist es da nicht an der Zeit, Gott zu suchen?

Die in der Schönstatt-Bewegung entwickelte „Spurensuche“ ist ein gemeinschaftlicher Weg, Gottes Spuren, Gottes Gegenwart und Wirken im eigenen Leben zu entdecken und darauf einzugehen. Die „Spurensuche“ kann für ihren persönlichen Glaubens- und Lebensweg eine wertvolle Hilfe sein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Je nach Anzahl der Teilnehmenden dauert die „Spurensuche“ etwa eine gute Stunde. Sie sind herzlich zur nächsten „Spurensuchen“ eingeladen!

Olaf Schneider, Pfarrvikar

Herbst-Café



- Wir feiern Oktoberfest -



Samstag, 17. Oktober 2026

15 Uhr bis 17 Uhr

Rotunde St. Albertus

**In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee,
Tee & Kuchen, einem geistlichen Impuls
und Kreativzeit ins Gespräch kommen
und Zeit miteinander teilen.**

**Eine Anmeldung ist nicht nötig –
einfach vorbeikommen!**

Ich freue mich auf den gemeinsamen Nachmittag.

Rosi Slusalek



Fischer Sauerländer GmbH

Herzliche Einladung zur Geburtstagsfeier am 25.10.2026, ab 10.30 Uhr

Ihr kennt und liebt alle die wunderschönen Bilderbücher von Alexander Steffensmeier, über die Abenteuer der Kuh Lieselotte. Diese Bücher gibt es nun schon seit 20 Jahren! Diesen runden Geburtstag möchten wir gerne mit Euch feiern. Wir laden Euch ein am 25.10.2026 ab 10.30 Uhr in die Bücherei St. Albertus zu kommen. Wir wollen mit Euch tolle Bilder von Lieselotte ausmalen, basteln und Euch eine Geschichte von Lieselotte mit unserem "Kamishibai - Erzähltheater" erzählen.

Natürlich gehört zu einer richtigen Geburtstagsfeier auch eine Geburtstagstorte!

Wir freuen uns sehr darauf, mit Euch zu feiern!

Katholische Öffentliche Bücherei
St. Albertus
Nordanlage 45
Links unter der Kirche



Einladung zum Fachausschuss: „Kirche und Umwelt“

Sie haben Lust Kirche weiterzuentwickeln? Sie halten Umweltfragen – wie wir – für relevant und bedeutsam und versuchen das mit dem christlichen Glauben zusammenzudenken? Sie denken manchmal unkonventionell? Wir treffen uns zu unserem ersten Beisammensein im Fachausschuss „Umwelt bewahren – Biodiversität fördern“. Im Geist von „Laudato si“ von Papst Franziskus buchstabieren wir für Gießen und Heuchelheim aus, wie eines der zentralsten Themen unserer Gesellschaft noch mehr Beachtung erfahren kann.



Donnerstag, 27. Oktober 19:30 Uhr St. Albertus, Rotunde

Nordanlage 45 in 35390 Gießen



Save the date



Die Wohnzimmer Fasnacht bei F.i.T....,
trotz kurzer Kampagne – feiert alle mit!



Unter diesem Motto starten wir in die neue und diesmal kurze Kampagne 2026/27. Wir feiern nun zum 26.Mal unsere kleine aber feine Faschingssitzung im Wohnzimmer von St. Thomas Morus (Pfarrsaal unter der Kirche). Die Sitzung findet am **Samstag den 23.01.2027** statt. Das Team von F.i.T. steht schon in den Startlöchern, um ein vielfältig-buntes Programm mit Büttreden, Gesang und Tanz vorzubereiten, um die Wohnzimmer-Narrhalla von St. Thomas Morus wieder zum Beben zu bringen.

Wenn Sie schon im Vorfeld Infos haben möchten, dann schreiben Sie einfach eine E-Mail an: c.bender@st-thomas-morus-giessen.de

Sie würden gerne mal einen Vortrag aus der Bütt halten, einen lustigen musikalischen Beitrag oder vielleicht eine tänzerische Darbietung aufführen? Wollen es aber gerne erstmal im kleinen Rahmen ausprobieren, bevor Sie vielleicht auf die Große „Rabat Hoch 4“ Bühne gehen? Dann ran an die Tasten und melden Sie sich bei uns. Schreiben Sie einfach eine Nachricht an die oben genannte Mailadresse und wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

Wir, das Team von F.i.T., freuen uns schon darauf, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Weiter Informationen werden wir in den nächsten Ausgaben des Miteinander bekannt geben.

Save the date

„Rabatz Hoch 4—Alle sind wir hier“

Liebe Karnevalsjecken und Faschingsfans

Die Tage werden nun kürzer, die Nächte dementsprechend länger und somit rast die Zeit mit großen Schritten nicht nur der Weihnachts-, sondern auch der Faschingszeit entgegen.

In dieser Saison liegen zwischen Heiligabend und unserer Gemeindefassenacht „Rabatz Hoch 4 – Alle sind wir hier!“ nur 37 Tage. Das ist nicht sehr lang, nein es ist sogar recht kurz. Kaum ist der Weihnachtsbaum weggeräumt, können wir alle die Karnevalskisten aus dem Keller oder vom Dachboden holen und uns in Schale schmeißen.

Daher laden wir Sie bereits jetzt ganz herzlich zu unserer großen Gemeindefassenacht **„Rabatz Hoch 4 – Alle sind wir hier!“ am 30. Januar 2027 um 19:30 Uhr in die Turnhalle in Heuchelheim** ein und würden uns riesig freuen, wenn Sie wieder mit dabei sind und kräftig mitfeiern. Der Weihnachtsspeck wird es Ihnen danken, wenn Sie ihm beim Mitschunkeln und Mittanzen etwas einheizen.

Und wenn Sie Ihren Lieben noch eine Überraschung unter den Weihnachtsbaum legen möchten: Eine Eintrittskarte für „Rabatz Hoch 4“ wäre eine Idee.

Kontaktieren Sie uns unter rabatz-hoch-4@kath-giessen.de

Bis dahin wünsche wir Ihnen vom Organisationsteam eine gute Zeit, bleiben Sie gesund und munter bis es am 30.01.2027 wieder heißt:

Rabatz Hoch 4 – Alle sind wir hier!

Herzliche Grüße

Ihr Sitzungspräsident Christoph Thörmer
und das gesamte Organisationsteam



Bild: Fassenachtssitzung 2025/26 @ Rabatz Hoch 4—Alle sind wir hier!

Save the Date

Laudato-Si-Wallfahrt

nach Assisi

2.–8. Oktober 2027 (Herbstferien)



Natur & Schöpfung erleben
Franz von Assisi entdecken
Gemeinschaft & Spiritualität
Begegnung & Vernetzung

für Menschen aus
den christlichen Kirchen
und aus Umweltgruppen

Regionalstelle Oberhessen: Gabriele Landler
City-Seelsorge Gießen: Uta Kuttner

Mehr Infos:



113. Mittwochskonzert Oktober

„Abseits der Wege“

Am **7. Oktober 2026 um 19:00 Uhr** gastiert der Leipziger Organist Stephan Rommelspacher im Rahmen der Mittwochskonzertreihe in der Bonifatiuskirche. Das Konzert steht unter dem Titel „Abseits der Wege“.

Auf dem Programm stehen Werke von Georg Muffat, Giovanni Gabrieli, Georg Böhm, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Arthur Piechler sowie Orgelbearbeitungen aus Richard Wagners Opern „Tannhäuser“ und „Die Meistersinger von Nürnberg“. Neben Originalkompositionen für Orgel erklingen unter anderem Bearbeitungen von Sätzen aus Bachs Kantate „Actus tragicus“ und seiner h-Moll-Messe.

Der Eintritt zu den Mittwochs-Konzerten ist frei.
Es wird um eine Spende gebeten.

Weitere Informationen,
Programm und Vita auf
 [www.regionalkantorat-
giessen.de](http://www.regionalkantorat-giessen.de)



Bild: Stephan Rommelspacher

Neue Stimmen für die Bonifatius-Chöre

Chöre suchen Mitstreiterinnen und Mitstreiter

Mit dem Herbst, spätestens mit dem Ende der Schulferien, gehen die Bonifatius-Chöre in die Vorbereitungen für die Weihnachtsfeiertage. Dafür werden neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter gesucht, auch ein Wiedereinstieg ist natürlich möglich!

Der große Chor probt die so genannte „Spaur-Messe“ von W.A. Mozart für den ersten Weihnachtsfeiertag, außerdem schöne und festliche, mehrstimmige Choräle. Zur Unterstützung wird es ein Orchester mit Solistinnen und Solisten geben.

Auch im Kinder- und Jugendchor Bonissimo sind jederzeit neue Gesichter – aber gerade nach der Aufführung des wunderbaren Kindermusicals „Jona auf Abwegen“ – herzlich willkommen. Wir bereiten uns auf das Krippenspiel mit der Aufführung am Heiligen Abend in der Bonifatiuskirche und auf einen Auftritt in der Gießener Kongreßhalle vor. Und außerdem macht Singen mit anderen Kindern einfach Spaß.

Der Kammerchor stellt sich gerade neu auf. Versierte Sängerinnen und Sänger sind aufgerufen, sich für ein Vorsingen bei Michael Gilles zu melden.

Die Chöre proben an folgenden Tagen:

BonifatiusChor: donnerstags von 19:30 - 21:15 Uhr im Martinssaal.

Bonissimo: dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr im Bonifatiusaal (für Kinder ab 5 Jahre bis zur 3. Klasse)

Für Kinder ab der 4. Klasse und Jugendliche bis ca. 15 Jahre werden Proben dienstags von 17:00 - 18.00 Uhr stattfinden, sobald es genügend junge Sängerinnen und Sänger gibt.

Weitere Infos gibt es bei Michael Gilles persönlich, per E-Mail (regionalkantor@bonifatius-giessen.de) oder auf der Website www.regionalkantorat-giessen.de.

Musikalischer Samstag

26. September 2026 mit Kinder-musical und Chorkonzert.

Zunächst führt der Kinder- und Jugendchor „**Bonissimo**“ gemeinsam mit Kindern des Kinder- und Jugendchores am Wetzlarer Dom um 15:00 Uhr das Kindermusical „**Jona auf Abwegen – Sag niemals nie zu Ninive**“ von Klaus Wallrath in der Bonifatiuskirche auf. Die Kinder spielen und singen in Kostümen und vor selbstgebastelten Kulissen Jonas Flucht vor seiner Berufung mit seiner Rettung im Bauch des Walfischs. Dort erkennt er, dass Gott jederzeit an seiner Seite ist und ihn auch in den schwierigsten Situationen stützt und beschützt. Sehen Sie wie die Kinder die Geschichte in Liedern und Texten spielen und Singen und so über sich selbst hinauswachsen. Solisten und Chor werden begleitet von der Bonifatiusband unter der Leitung von Michael Gilles. Die Regie führt Manuela Fey. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Am gleichen Abend um 20:00 Uhr ist das Vocalconsort Leipzig in der Bonifatiuskirche Gießen zu Gast. Unter dem Titel „**Appear &**

Inspire“ präsentiert der renommierte Kammerchor ein ausdrucks starkes A-cappella-Programm:

- Benjamin Britten:
Hymn to St. Cecilia
- Olivier Messiaen:
O sacrum convivium
- Frank Martin:
Messe für zwei vierstimmige Chöre a cappella
- Alfred Schnittke:
Nr. 1 aus den Drei geistlichen Gesängen

Das 1999 gegründete Vocalconsort Leipzig hat sich mit lebendigen und einfühlsamen Interpretationen geistlicher und weltlicher Chormusik von der Renaissance bis zur Gegenwart einen hervorragenden Namen gemacht. Seit 2018 wird das Ensemble von Prof. Franziska Kuba geleitet. Die Professorin für Chorleitung an der Hochschule für Musik Detmold studierte Schulmusik, Geschichte, Chordirigieren und Gesang in Leipzig und Weimar.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Kirchenmusikalische Arbeit wird gebeten.

KINDERMUSICAL JONA AUF ABWEGEN

Ein spannendes Kindermusical über
Zweifel, Mut, Abenteuer und Vertrauen



AUFFÜHRUNG
SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2026

15:00 UHR



BONIFATIUSKIRCHE GIESSEN

Liebigstraße 30 · 35392 Gießen

Kinder- und Jugendchor Bonissimo
Mit der BonifatiusBand und Kindersolistinnen
Regie: Manuela Fey · Leitung: Michael Gilles

VOCAL CON SORT Leipzig

Leitung: Franziska Kuba

Appear & Inspire

Martin: Messe für zwei vierstimmige Chöre a cappella

26.09.2026

20:00 Uhr

St. Bonifatius
Gießen

Eintritt frei

Erstkommunion 2027

Die Informationse Elternabende zum neuen Kommunionkurs 2026 / 2027 fanden erst nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe unseres „Miteinander“ statt. Daher konnten leider die dort getroffenen Absprachen zum Start des Kommunionkurses sowie zu Terminen und Orten der Erstkommunionfeiern hier nicht mehr berücksichtigt und abgedruckt werden.

Familien, die an der Erstkommunion interessiert sind, aber nicht an den Infoabenden teilnehmen konnten, werden gebeten, sofern nicht schon geschehen, sich bis spätestens 7.10.2026 mit Pfarrvikar Schneider Kontakt aufzunehmen; am besten per Mail unter:



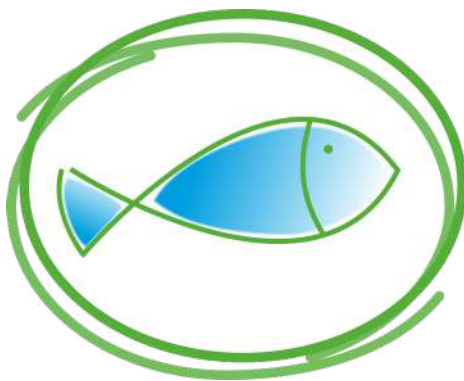
Olaf Schneider



olaf.schneider@bistum-mainz.de

Alle Gemeindemitglieder werden herzlich gebeten, unsere neuen Kommunionkinder und ihre Familien wohlwollend aufzunehmen und sie im Gebet zu begleiten.

Olaf Schneider
Pfarrvikar



Unser Fest mit Jesus

ERSTKOMMUNION



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

✝ Kleine Kinder feiern ✝
Gottesdienst

Während des
Gottesdienstes
um 9:30 Uhr



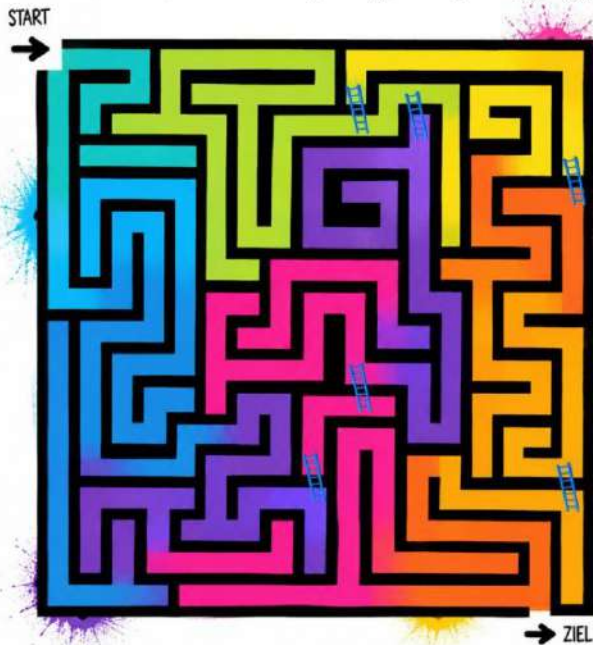
Jeden Sonntag
außer in den
Schulferien

Ab
September
2026

In der Rotunde von St. Albertus

Im Labyrinth des Lebens

Firmkurs 2026/2027



Donnerstag, 01.10.2026/ 19 Uhr

St. Albertus/ Gemeindesaal

Nordanlage 45, 35390 Giessen

Der Firmkurs 2026/ 2027 geht bald an den Start. Er wird unter dem Motto „Im Labyrinth des Lebens“ stehen. Unser Auftakttreffen soll am 01. Oktober in St. Albertus (Nordanlage 45) um 20 Uhr sein. Hier soll der neue Kurs vorgestellt werden.

Die Firmung selbst ist am 02. Mai 2027 im 11 Uhr Gottesdienst in St. Bonifatius. Die Anmeldung ist im Anschluss an die Auftaktveranstaltung bzw. via unsere Homepage bis zum Abschluss der Herbstferien möglich.

Pfr. Weiß und Pfr. Dr. Mathew Pittappillil



Firmung Gießen 2026/27
[im-labyrinth-des-lebens.de](http://www.im-labyrinth-des-lebens.de)

eat.pray.love

katholischer Glaubenskurs

Komm, wie du bist!

Finde heraus, was dich bewegt

Erlebe Austausch in einem sicheren Raum

Entwickle neue Perspektiven für dein Leben

Entdecke den christlichen Glauben



INFO & ANMELDUNG

Gabriele Landler

Regionalreferentin für die Region Oberhessen

✉ gabriele.landler@bistum-mainz.de

Deepa Kalayankary

Regionaljugendseelsorgerin für die Region Oberhessen

✉ deepa.kalayankary@bistum-mainz.de

Mehr Infos hier:



KATHOLISCH
Region Oberhessen



Suppenküche

Einladung zur Suppenküche!

Ein Platz zu Tisch des Herrn für Bedürftige. Ehrenamtliche kochen jeden letzten Samstag im Monat!

📍 Saal unter der Kirche, St. Albertus

Suppen-
küche

Samstag

26
September
12:00 Uhr

Kirche und Umwelt

Der Fachausschuss „Kirche und Umwelt“ trifft sich zum ersten Mal.

„Umwelt bewahren—Biodiversität fördern“ ganz im Geist von „Laudato Si“

📍 Rotunde, St. Albertus

Kirche
&
Umwelt

Dienstag

27
Oktober
19:30 Uhr

Der **Förderverein Kulturkirche St. Thomas Morus Gießen e. V.** lädt zu seinem nächsten Stammtisch in diesem Jahr ein. Im Restaurant Akropolis, Licher Str. 59, Gießen
Neue Gesichter sind herzlich willkommen. Nutzen Sie die Gelegenheit uns und unseren Verein näher kennen zu lernen.



Mittwoch

28
Oktober
19:00 Uhr

montags



Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg
Pfadfinder-Gruppe um 16:30 Uhr in St. Albertus



Gymnastik für Frauen und Männer
um 20:00 Uhr in St. Albertus (Albertussaal)

dienstags



„Gebetskreis“
um 09:00 Uhr in Maria Frieden, Heuchelheim



1. Dienstag im Monat—„Gemeindetreff“
um 15:00 Uhr in Maria Frieden, Heuchelheim



Kinderchor Bonissimo
Gruppe 1 (ab 5 Jahren)
um 16:00 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiusaal)



„Jung und Katholisch“
um 19:30 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiusaal)

mittwochs



Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg
Wölflinge-Gruppe um 16:30 Uhr in St. Albertus
Jungpfadfinder-Gruppe um 17:30 Uhr in St. Albertus



1. Mittwoch im Monat—Offene Schreibgruppe
um 18:00 Uhr in St. Albertus (Bücherei)

donnerstags



Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg
Rover-Gruppe um 18:00 Uhr in St. Albertus



BonifatiusChor (Proben)
um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Martinshof

freitags



KPE Katholische Pfadfinderschaft Europa Gießen
um 17:00 Uhr in St. Albertus

samstags



Suppenküche
jeden vierten Samstag im Monat
um 12:00 Uhr in St. Albertus

sonntags



Rosenkranzgebet
Treffen nach Vereinbarung (0178/8365739)

¹ Änderungen / Ausfälle ohne Gewähr—Kontaktieren Sie ggf. die Gruppenleitung

Wir suchen Sie...

... als Weihnachtsaushilfe für unsere Buchhandlung.

Ihre Aufgaben:

- Mit einem Lächeln sind Sie für unsere Kunden da - ob beim Kassieren, Beraten oder dem Aufnehmen von Bestellungen.
- Mit Effizienz und starken Armen betreuen Sie unsere Ware vom Wareneingang über die ansprechende Präsentation, bis sie unsere Buchhandlung mit glücklichen Kunden verlässt.
- Mit Freude unterstützen Sie die Filialleitung bei allen Aufgaben des Tagesgeschäfts.

Ihre Stärken:

- Sie bringen idealerweise erste Erfahrungen im Einzelhandel mit.
- Kommunikationsfähigkeit ist für Sie nicht nur ein Wort, mit dem Sie bei Scrabble gewinnen.
- Sie identifizieren sich mit unserem christlichen Sortiment.

Wir bieten:

- Zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Weihnachtsaushilfe (10-15 Std pro Woche) in der zweitältesten Buchhandlung Gießens.
- Einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten.

Interessiert?

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

ALPHA Buchhandlung Gießen
in der Francke-Buch GmbH
z.Hd. Frau Seibert
Gottlieb-Daimler-Str. 22
35398 Gießen

alpha-giessen@francke-buch.de
0671 6059271



27. September 2026

26. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium:
Matthäus 21,28-32



Ildiko Zavrakidis

» Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? «

Samstag

26.09.2026

St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie ++ Vincent u. Anna Ludwig, Geschwister, Angehörige und Tochter Jutta Brandt
Maria Frieden	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag

27.09.2026

XXVI. Sonntag im Jahreskreis

St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie mit Kinder-Wort-Gottesdienst
St. Josef Krankenhaus	10:00 Uhr	Eucharistie
Maria Frieden	10:30 Uhr	Eucharistie (in ungarischer Sprache)
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	Eucharistie
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie (in polnischer Sprache)
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie (in spanischer Sprache)
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie (in kroatischer Sprache)
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie

Kollekte: Gottesdienst und Kirche



Montag	28.09.2026	
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	09:30 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Josefkrankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	Eucharistie + Emma Rieger und Angehörige (Stm)
Dienstag	29.09.2026	Hll. Michael, Gabriel und Rafael
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	09:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie
Mittwoch	30.09.2026	Hl. Hieronymus
Caritashaus <i>Maria Frieden, Gießen</i>	16:30 Uhr	Eucharistie
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie als Requiem des Monats
Donnerstag	01.10.2026	Hl. Theresia von Lisieux
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Johannesstift <i>Seniorenzentrum Gießen</i>	17:00 Uhr	Eucharistie
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie
Freitag	02.10.2026	Hll. Schutzengel Herz-Jesu-Freitag 
St. Josefkrankenhaus	08:00 Uhr	Eucharistie
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Albertus	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie (in polnischer Sprache)

4. Oktober 2026

27. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7
2. Lesung: Philipper 4,6-9
Evangelium:
Matthäus 21,33-44



Ildiko Zavrakidis

» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «

Samstag		03.10.2026	
St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie + Joachim Dittrich und + Bruno Stronzik	
Maria Frieden Heuchelheim	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit	
Maria Frieden Heuchelheim	18:30 Uhr	Vorabendmesse zum Erntedank Herzliche Einladung Gaben mitzubringen	
Sonntag		04.10.2026	XXVII. Sonntag im Jahreskreis
St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie zum Erntedank mit Erzbischof aus Indien	
St. Thomas Morus	10:00 Uhr	Eucharistie (in französischer Sprache)	
Universitätsklinikum Kapelle Hauptgebäude	entfällt	⚠ Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung	
St. Bonifatius	▶ 11:00 Uhr	Eucharistie zum Erntedank	
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie (in polnischer Sprache)	
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie (in spanischer Sprache)	
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie (in kroatischer Sprache)	
St. Bonifatius	15:30 Uhr	Taufgottesdienst	
Maria Frieden Heuchelheim	⚠ entfällt	Familiengottesdienst (in ungarischer Sprache)	
St. Bonifatius	16:30 Uhr	Eucharistie (in italienischer Sprache)	
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper	
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
	Kollekte:	Gottesdienst und Kirche	

Montag 05.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	09:30 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	Eucharistie
Dienstag 06.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistie, anschl. Gemeindetreff
St. Bonifatius	17:50 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie + Melano Mettbach zum Jahresgedächtnis
Mittwoch 07.10.2026 Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz		
St. Albertus	17:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie
Donnerstag 08.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie
Freitag 09.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Albertus	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie + Werner Deuschle und + Peter Knoll

11. Oktober 2026

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 25,6-10a

2. Lesung:
Philipper 4,12-14.19-20

Evangelium: Matthäus 22,1-14



Ildiko Zavrakidis

» Als der König eintrat, um sich die Gäste anzusehen, bemerkte er unter ihnen einen Menschen, der kein Hochzeitsgewand anhatte. Er sagte zu ihm: Freund, wie bist du hier ohne Hochzeitsgewand hereingekommen? Der aber blieb stumm. Da befahl der König seinen Dienern: Bindet ihm Hände und Füße und werft ihn hinaus in die äußerste Finsternis! «

Samstag

10.10.2026

St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie + Margit Gärtner und + Else Marie Zappe
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Vorabendmesse mit Semestersegen

Sonntag

11.10.2026

XXVIII. Sonntag im Jahreskreis

St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie mit Semestersegen
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	Eucharistie mit Semestersegen
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie (in polnischer Sprache)
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie (in spanischer Sprache)
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie (in kroatischer Sprache)
St. Bonifatius	16:30 Uhr	Eucharistie (in englischer Sprache)
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie mit Semestersegen

Kollekte: Gottesdienst und Kirche

Montag

12.10.2026

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	09:30 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie



Dienstag 13.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	09:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Anna <i>Pflege- u. Förderzentrum</i>	10:30 Uhr	Eucharistie
St. Bonifatius	17:50 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie
Mittwoch 14.10.2026		
St. Albertus	17:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie + Felicitas Buse
Donnerstag 15.10.2026 Hl. Theresia von Ávila		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie
Freitag 16.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Albertus	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie + Margot Adler (Sobibor 1942), + Helene Adler (Sobibor 1942) und + Hannelore Adler
Samstag 17.10.2026 Hl. Ignatius von Antiochien		
St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie
St. Albertus	14:00 Uhr	Taufgottesdienst
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Vorabendmesse

18. Oktober 2026

29. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 45,1.4-6

2. Lesung:
1. Thessalonicher 1,1-5b

Evangelium:
Matthäus 22,15-21



Ilidko Zavrakidis

» Jesus aber erkannte ihre böse Absicht und sagte: Ihr Heuchler, warum versucht ihr mich? Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denar hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört! «

Sonntag	18.10.2026	XXIX. Sonntag im Jahreskreis
St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie
Universitätsklinikum Kapelle Hauptgebäude	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	Eucharistie
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie (in polnischer Sprache)
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie (in spanischer Sprache)
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie (in kroatischer Sprache)
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie
	Kollekte:	Gottesdienst und Kirche
Montag	19.10.2026	
Maria Frieden Heuchelheim	09:30 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie + Stephanie Winkler und Angehörige (Stm)
Dienstag	20.10.2026	
Maria Frieden Heuchelheim	09:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Bonifatius	17:50 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie



Mittwoch 21.10.2026		
St. Albertus	17:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie
Donnerstag 22.10.2026		
AWO Seniorenzentrum <i>Heuchelheim</i>	11:00 Uhr	Andacht
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie + Elisabeth Massalsky
Freitag 23.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Albertus	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie zum ersten Jahrestag für + Gerhard Kroner
Samstag 24.10.2026		
St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag 25.10.2026 XXX. Sonntag im Jahreskreis		
St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie mit Kinder-Wort-Gottesdienst
St. Josef Krankenhaus	10:00 Uhr	Eucharistie
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	Eucharistie (in ungarischer Sprache)
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	Eucharistie

25. Oktober 2026

30. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26

2. Lesung:

1. Thessalonicher 1,5c-10

Evangelium:

Matthäus 22,34-40



Ildiko Zavrakidis

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten. «

Sonntag	25.10.2026	XXX. Sonntag im Jahreskreis
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie (in polnischer Sprache)
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie (in spanischer Sprache)
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie (in kroatischer Sprache)
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie
Kollekte:		Weltmissionssonntag—MISSIO

Montag	26.10.2026	
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	09:30 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie

Dienstag	27.10.2026	
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	09:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Bonifatius	17:50 Uhr	Rosenkranzandacht
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie

Mittwoch 28.10.2026 Hl. Simon und Hl. Judas		
St. Albertus	17:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie als Requiem des Monats
Donnerstag 29.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie als Requiem des Monats
Freitag 30.10.2026		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Albertus	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie als Requiem des Monats
Samstag 31.10.2026		
St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag 01.11.2026 Allerheiligen		
St. Albertus	09:30 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen
St. Thomas Morus	10:00 Uhr	Eucharistie (in französischer Sprache)
Universitätsklinikum <i>Kapelle Hauptgebäude</i>	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	Hochamt zu Allerheiligen
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie (in polnischer Sprache)
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie (in spanischer Sprache)

ALLERHEILIGEN

1. November 2026

Allerheiligen

Lesejahr A

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:
Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben. Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden. Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden. «

Sonntag	01.11.2026	Allerheiligen
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie (in kroatischer Sprache)
Neuer Friedhof, Gießen	14:00 Uhr	▲ Gräbersegnung (in polnischer Sprache)
Neuer Friedhof, Gießen	15:00 Uhr	▲ Gräbersegnung
Maria Frieden Heuchelheim	15:30 Uhr	Familiengottesdienst (in ungarischer Sprache)
St. Bonifatius	16:30 Uhr	Eucharistie (in italienischer Sprache)
St. Albertus	18:00 Uhr	Jugendgottesdienst zum Start des Firmkurses
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	Kollekte:	Gottesdienst und Kirche
Montag	02.11.2026	Allerseelen
Maria Frieden Heuchelheim	09:30 Uhr	Rosenkranzandacht
Friedhof, Allendorf	14:30 Uhr	▲ Gräbersegnung
Friedhof, Heuchelheim	14:30 Uhr	▲ Gräbersegnung
Friedhof, Wieseck	14:30 Uhr	▲ Gräbersegnung
Friedhof, Klein-Linden	16:00 Uhr	▲ Gräbersegnung
Friedhof, Kinzenbach	16:00 Uhr	▲ Gräbersegnung
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Allerseelenamt für die Verstorbenen
St. Albertus	18:30 Uhr	Allerseelenamt für die Verstorbenen (in deutscher und polnischer Sprache)
Maria Frieden Heuchelheim	18:30 Uhr	Allerseelenamt für die Verstorbenen
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Allerseelenamt für die Verstorbenen

KONTAKT

Kath. Kirchengemeinde
St. Bonifatius Gießen

Grünberger Straße 80, 35394 Gießen

☎ 0641 565599-0

FAX 0641 565599-20

✉ pfarrei.giessen@bistum-mainz.de

🌐 www.pfarrei-giessen.de

📞 **Notfalltelefon:** 0176 15299640
nur für dringende seelsorgliche Fälle

Spendenkonto:

DE69 3706 0193 4000 4590 09

BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck für Ihre Spende bitte angeben.

Pfarrbüro und Servicezeiten:

Katarina Blazevic

Tina Karaula

Andrea Kramolisch

Kontaktstelle St. Albertus

Nordanlage 45, 35394 Gießen

☎ 0641 36065

Mo, Di, Do + Fr von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Di, Mi + Do von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Fr von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kontaktstelle St. Bonifatius

Liebigstraße 28, 35392 Gießen

☎ 0641 565599-0

Do von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Filialgemeinde

Maria Frieden

Amselweg 15, 35452 Heuchelheim

ANSPRECHPARTNER

Leitender Pfarrer

Pfarrer Alexander Vogl

✉ alexander.vogl@bistum-mainz.de

☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro)

Verwaltungsleiter

Markus Geißner

✉ markus.geissner@bistum-mainz.de

☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro)

Koordinator

Fabian Stein

✉ fabian.stein@bistum-mainz.de

☎ 0641 36065 (Kontaktstelle St. Albertus)

Pfarrvikar

Pfarrer Benjamin Weiß

✉ benjamin.weiss@bistum-mainz.de

☎ 0641 36065 (Kontaktstelle St. Albertus)

Pfarrvikar

Pfarrer Olaf Schneider

✉ olaf.schneider@bistum-mainz.de

☎ 0641 565599-22

Pfarrvikar

Pfarrer Mariusz Golonka

✉ mariuszgolonka@op.pl

☎ 0641 36065 (Kontaktstelle St. Albertus)

Pfarrvikar

Pater Ivan Jankovic, OFM

✉ 71kkg@gmx.de

☎ 0641 970653

Kaplan

Pfarrer Dr. phil. Mathew Pittappillil

✉ mathew.pittappillil@bistum-mainz.de

☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro)

Seelsorger für die span. Gemeinde

Pfarrer i. R. Dr. Ludger Antonio Müller

✉ muellua@t-online.de

☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro)

Regionalkantor

Michael Gilles

✉ regionalkantor@bonifatius-giessen.de

☎ 0641 71070

Pastoralassistent

Denis Juric

✉ denis.juric@bistum-mainz.de

Titelbild:
„Freundschaft verbindet“
MrsBrown (Foto), Jürgen Ebert (Skulptur)
@ pixabay.com auf pfarrbriefservice.de
Bild Seite 2
„Vergänglichkeit“
Gaby Bessen @ pfarrbriefservice.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde
St. Bonifatius Grünberger Str. 80,
35394 Gießen

Redaktion:

Kath. Kirchengemeinde
St. Bonifatius
Grünberger Str. 80, 35394 Gießen
V.i.S.d.P.:
Alexander Vogl, Pfarrer
✉ miteinander@pfarrei-giessen.de

Layout/Anzeigenverwaltung:

✉ miteinander@pfarrei-giessen.de

Redaktionsschluss

November-Ausgabe
Freitag, 16.10.2026
gültig vom 31.10. bis 29.11.2026

Weihnachtsausgabe 2026/2027
Freitag, 06.11.2026
gültig vom 28.11. bis 01.02.2027

Spendenkonto:

DE69 3706 0193 4000 4590 09
BIC: GENODED1PAX
Verwendungszweck: „Miteinander“



[www.youtube.com
@st.bonifatiusgiessen](https://www.youtube.com/@st.bonifatiusgiessen)



[www.facebook.com/
stbonifatiusgiessen](https://www.facebook.com/stbonifatiusgiessen)



[www.instagram.com/
stbonifatius_giessen](https://www.instagram.com/stbonifatius_giessen)



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

SEI MUTIG UND STARK

Jos 1,6

SONNTAG DER
WELTMISSION
Die Solidaritätsaktion

25. OKT.
2026



JETZT
HILFEN



[MISSIO-HILET.DE/WMS-SPENDE](https://missio-hilet.de/wms-spende)

missio 
glauben. leben. geben.